

Pressemitteilung
Stadtverwaltung Schorndorf
Bürgermeister Andreas Stanicki

23. Juli 2014

Stadt saniert Kahlaer Platz

Die Stadt Schorndorf saniert den Kahlaer Platz. Außerdem erneuert die EnBW-Tochter Netze BW die Gasversorgungs- und Transportleitungen vom Kahlaer Platz bis zur Werderstraße 2. Deshalb ist der Kreisverkehr am Kahlaer Platz ab Montag, 4. August voll gesperrt. „Wenn alles planmäßig verläuft, sind die Arbeiten bis zum 1. September abgeschlossen“, erklärt Steffen Herrmann, Abteilungsleiter Straßen beim Tiefbauamt. Herrmann betont: „Man kommt aber nach wie vor sehr gut in die Schorndorfer Innenstadt, auch die Rems-Murr-Klinik und die Polizei sind weiterhin schnell erreichbar.“

Innenstadt gut erreichbar

Die Umleitungen sind ab dem Tuscaloosa-Platz mit mehr als 30 Hinweisschildern ausgeschildert. Die Hauptumleitung erfolgt über die Querspange West in die Schorndorfer Straße und weiter in die Burgstraße und die Innenstadt (siehe Grafik). Eine weitere alternative Route führt über die Waiblinger Straße und die Benzstraße. Durchgängig offen bleibt die Verbindung von der Werderstraße in die Grabenstraße. Die Sanierung des Platzes ist notwendig, da zum einen die Pflastersteine am Kreisel kaputt sind. Zum anderen sind die erhöhten Barren, die für geringere Geschwindigkeit beim Einfahren in den Kreisel sorgen sollen, inzwischen im Asphalt versunken. „Durch das Fehlen der Barren haben wir häufig Unfälle am Kahlaer Platz, da die Fahrer zu schnell durch den Kreisel fahren“, erklärt Anna Schulz, Leiterin für Verkehrsangelegenheiten beim Rechts- und Ordnungsamt. Durch die Erneuerung der Barren soll Abhilfe geschaffen werden. Damit diese künftig nicht wieder im

Nicole Amolsch
Pressesprecherin
Stadtverwaltung Schorndorf Hauptamt

Telefon 07181 602-165
Mobil 0152 56712621
E-Mail nicole.amolsch@schorndorf.de

Heimat
guter Ideen.

Pressemitteilung

Stadtverwaltung Schorndorf

Bürgermeister Andreas Stanicki

Asphalt versinken, lässt die Stadt einen sogenannten halbstarren Belag verarbeiten, eine Mischung aus Asphalt und Beton. Der Vorteil: Der Untergrund ist härter und beständiger. Allerdings muss der Belag aushärten, daher sei eine Vollsperrung über diesen Zeitraum notwendig, so Herrmann. „Da die Netze BW ohnehin die Gasversorgungs- und -transportleitungen zur Werderstraße 2 erneuern muss und der Kreisel voll gesperrt hätte werden müssen, hat es sich angeboten, die beiden Maßnahmen zusammenzulegen und effizient zu koordinieren“, erklärt Schulz. Ab 4. August verlegt die Netze BW die neuen Mittel- und Niederdruckleitungen.

Geänderte Busroute

Die Buslinie 246 fährt ebenfalls eine geänderte Route: ab Schorndorf ZOB über die Karlstraße – Walter-Arnold-Brücke – Benzstraße – Waiblinger Straße – Baumwasenstraße – Vordere Ramsbachstraße – Mittlere Uferstraße und dann weiter die herkömmliche Strecke Talstraße – Erlensiedlung. Es entfällt die Haltestelle Stuttgarter Straße. Die Ersatzhaltestelle ist die Haltestelle Mittlere Uferstraße. Entlang der Umleitungsstrecken sind zum Teil Parkverbote nötig, um den Verkehrsfluss zu gewährleisten. Die Stadtverwaltung und die Netze BW bitten um Verständnis im Hinblick auf mögliche Verkehrsbehinderungen.

Im Anhang der Umleitungsplan

Nicole Amolsch
Pressesprecherin
Stadtverwaltung Schorndorf Hauptamt

Telefon 07181 602-165
Mobil 0152 56712621
E-Mail nicole.amolsch@schorndorf.de

Heimat
guter Ideen.